

→ Automatisierungstechnik

Kurstermine

Auf Anfrage

Kursort

Stuttgart

Schaltschrankaufbau mit EPLAN Pro Panel

Nicht erst seit Industrie 4.0 erleichtern durchgehende gewerkeübergreifende Konstruktionen und Dokumentationen den Bau und die Wartung von Maschinen und Anlagen. Es werden Wiederverwertbarkeit, kürzere Konstruktionszeiten und automatische Verarbeitungen wie z.B. Leitungskonfektionierung Bohr- und Fräsarbeiten immer mehr zur Reduzierung von Zeit und Kosten eingesetzt.

Grundlagen für die Projektierung sind diverse DIN-, EN- und IEC-Normen. Wärmeberechnungen, Leitungsverlegungen, Bohrschablonen, die direkt aus dem Modell automatisch erzeugt werden.

Mit dem Seminar "Schaltschrankaufbau mit EPLAN Pro Panel P8 Education" erlernen Sie die Basisfunktionen mit den Schwerpunkten Schaltschrankerstellung und Modifikation sowie die Generierung und Ausgabe der Dokumentation.

Kursinhalte

- Normen: DIN EN 81346 DIN EN 61355 DIN EN 61082
- Bedienung von EPLAN Pro Panel
- Projekt- und Stammdatenverwaltung
- Erstellung von 3D Modellen unter Verwendung von Makros
- Verwendung von Konfiguratoren im Data Portal
- Makroverwaltung von 3D Objekten
- Automatische Prüfung der Pläne auf fehlerhafte Projektierung
- Verwaltung, Archivierung und Weitergabe von Projekten
- Dokumentation für Schaltschrankbau, Montage und Endkunde mit Hilfe von automatischen Auswertungen erstellen
- Ausgabe von Bohrschablonen

Zielgruppe

Fachkräfte Elektrotechnik, Obermonteure/innen, Elektromeister/in

Voraussetzung

PC-Grundkenntnisse und Basiswissen Windows



Fachkursförderung: Dieser Kurs wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus finanziert.

Für Unternehmen in Baden-Württemberg und für Privatpersonen mit Wohnsitz in Baden-Württemberg beträgt diese Förderung pro Teilnehmer/in 30 % des regulären Kurspreises, für Teilnehmer/innen, die das 55. Lebensjahr vor Kursbeginn oder innerhalb des Kurszeitraumes vollendet haben, sogar 70 %. Ab dem Renteneintritt muss der Teilnehmer / die Teilnehmerin einen Arbeitsvertrag vorlegen, um förderfähig zu sein. Kursteilnehmer/innen, die erwerbstätig sind und keinen Berufsabschluss haben, durch den Besuch eines Fachkurses jedoch die Qualifikation steigern, erhalten eine Förderung in Höhe von 70 % zu den Kursgebühren.

Für Kursbeginn ab dem 01.09.2026 gilt für folgende förderfähigen Teilnehmenden **ein einheitlicher Fördersatz von 45 %**:

- Erwerbstätige mit Beschäftigungsort in Baden-Württemberg
- Erwerbstätige sowie Erwerbsfähige mit Wohnort in Baden-Württemberg
- Unternehmerinnen und Unternehmer einschließlich Freiberuflerinnen und Freiberufler mit Unternehmenssitz in Baden-Württemberg

Als erwerbsfähig im Sinne des Fachkursprogramms gelten alle Personen mit Wohnort in Baden-Württemberg, die sich beruflich weiterbilden möchten, derzeit jedoch nicht erwerbstätig sind. Dazu zählen beispielsweise Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger, Rentnerinnen und Rentner, Gründungswillige sowie Studierende.

Nicht förderfähig sind Beschäftigte von Bund, Ländern, Stadt- und Landkreisen, Städten und Gemeinden sowie Beschäftigte von Transfergesellschaften. Die Förderung kann ausbezahlt werden, bis die Fördersumme dieser Förderperiode ausgeschöpft ist. Sobald die Fördersumme ausgeschöpft ist, ist bis zum Beginn der nächsten Förderperiode keine Förderung mehr möglich.

Kofinanziert vom Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
Baden-Württemberg



Kofinanziert von der
Europäischen Union

